

Nicht für Dritte

Deutsche Bundesbahn
Bundesbahndirektion Essen

Ober Roden, den ...20.07.1981

33a Bf 44 Bfsd

Betriebs- und Bauanweisung Nr.939.....

In Kraft am 03.08.1981 07.21 Uhr

außer Kraft am 03.08.1981 11.40 Uhr

für Instandsetzung Seitenentwässerung, Durchspülen Durchlässe,
im Streckengleis Ober Roden - Herzebrock

und

Schwellenwechsel mit Handstopfarbeiten im Bf Herzebrock

Besteller: Bahnmeisterei Ober Roden

Verteiler:

HZB	= 1 Stück
ORD	= 1 Stück
Bw Ober Roden (für Aushändigung Tf)	= 1 Stück
Bm Ober Roden (für Aushändigung Azf)	= 1 Stück
Vorrat	= 2 Stück
<hr/>	
Auflage	6 Stück

1. Lage der Baustelle
 - 1.1 Streckengleis Ober Roden - Herzebrock km 0,6 - km 3,5 und km 6,8 - km 7,4
 - 1.2 Lageplanskizze siehe Anlage 1
 - 1.3 Überwachender Bahnhof ist Herzebrock
2. Gleissperrungen
 - 2.1 Auf Antrag der Bahnmeisterei sperrt der Fdl Herzebrock das Streckengleis Ober Roden - Herzebrock von 7.21 Uhr bis 8.25 Uhr und das Gleis 2 im Bahnhof Herzebrock zwischen den Ausfahrtsignalen N2 und P2 von 8.20 Uhr bis 11.40 Uhr. Die gesperrten Gleise sind mit Sh 2-Scheiben abzuriegeln.
3. Durchführung der Arbeiten
 - 3.1 Die Arbeiten im Gleisbereich dürfen erst beginnen, wenn die erforderlichen Gleissperrungen ausgesprochen wurden und der Fdl Herzebrock den Arbeiten ausdrücklich zugestimmt hat. Die Strecken-Baustelle beginnt in km 3,5 und wandert Richtung Herzebrock.
4. Unregelmäßigkeiten
 - 4.1 Unregelmäßigkeiten oder Unfallmeldungen sind mit Notruf (FV § 27(10)) sofort dem Fdl Herzebrock zu melden. Dieser informiert unverzüglich gemäß Unfallmeldetafel die zuständige Unfallmeldestelle Ober Roden (FV § 62 (5)a).
 - 4.2 Ist das Verkehren eines dringlichen Hilfszuges erforderlich, veranlasst der Fdl Herzebrock das sofortige Einstellen der Arbeiten und ordnet das Räumen des Streckengleises an.
5. Sperrfahrten
 - 5.1 Die Sperrfahrt beginnt im Bf Herzebrock und kehrt nach Herzebrock zurück. Fahrten innerhalb des Bahnhofs Herzebrock werden als Rangierfahrten durchgeführt.
 - 5.2 Die Sperrfahrtnummer lautet 80808
 - 5.3 Die Fahrplanangaben übermittelt der Fdl über Befehl: Bfpl 399, S. 77, 30 km/h, Mbr 30 G

- 5.4 Geschobene Sperrfahrten dürfen nur mit einem wirksamen Luftbremskopf durchgeführt werden.
- 5.5 Der Bahnübergang in km 5,551 muss vor dem Befahren durch Posten gesichert werden.
- 5.6 Die Ausfahrt der Sperrfahrt erfolgt auf Befehl, das Ausfahrtsignal darf nicht bedient werden. Bei der Rückfahrt wird nach Möglichkeit das Einfahrtsignal bedient.
- 5.7 Nach Ankunft in Herzebrock ist vom Arbeitszugführer die Vollständigkeit der Sperrfahrt zu melden. Die zuständige Bahnmeisterei meldet das Streckengleis „frei und befahrbar“
- 5.8 Nach Eintrag beider Meldungen hebt der Fdl Herzebrock die Sperrung des Streckengleises Ober Roden – Herzebrock wieder auf, Gleis 2 bleibt zwischen den Signalen N2 und P2 weiter gesperrt.

6. Einsatz von Maschinen und Geräten

- 6.1 Während der Arbeiten im Strecken- und im Bahnhofsgleis kommt ein Klv und ein Bagger auf Kls-Wagen zum Einsatz. Für die Dauer des Ausschwenkens darf sich kein Schienenfahrzeug bewegen.
- 6.2 Nach Rückkehr der Sperrfahrt sind die mit den Ausbaggerungen beladenen K-Wagen auszurangieren, für die Übergabe 69869 vorzubereiten und zu bezetteln.

7. Beendigung aller Arbeiten in Gleis 2

- 7.1 Nach Beendigung aller Arbeiten in Gleis 2 meldet die zuständige Bahnmeisterei das Gleis „frei und befahrbar“.
- 7.2 Nach Eintrag der Meldung hebt der Fdl Herzebrock die Sperrung des Gleises 2 in Herzebrock wieder auf.

gez. Dr. Klöbner (Pn 3701) Basa (944) 3254

Eintrag in den Merkkalender (FV § 10 (2))

am durch

Lage der Baustelle

